



KONFERENZ
BILDSCHULEN
SCHWEIZ

Bildschulen sind Kunst- und Gestaltungsschulen für Kinder und Jugendliche im ausserschulischen Bereich wie die Musikschulen. Die nationale Vernetzungsstruktur ist die Konferenz Bildschulen Schweiz. → www.bildschulen.ch



Ein kreativer Geist spielt in der Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit eine ausserordentliche Rolle. Unsere verstärkt wachstums- und leistungsorientierte Gesellschaft stellt heutzutage erhöhte Ansprüche an Kreativität und Zusammenarbeit – Werte, die die aktive Auseinandersetzung mit den diversen Künsten deutlich begünstigt.

Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass das Heranführen Lernender an künstlerische Prozesse sowie an das eigene Kulturerbe in jedem Einzelnen den Sinn für Initiative, fruchtbare Vorstellungskraft, emotionale Intelligenz und grössere Bereitschaft zu ethischem Empfinden und Verhalten fördert, ebenso wie kritische Reflexion, Gedanken- und Handlungsfreiheit und Selbständigkeit.

Road Map for Arts Education, The World Conference on Arts Education:
Building Creative Capacities for the 21st Century, UNESCO, Lissabon, 2006

1 – Bildschulen investieren in die Zukunft der Gesellschaft. Sie sind Labore der Kreativität, fördern den Gestaltungswillen und lassen die Kinder und Jugendlichen in ihren Fähigkeiten über sich hinauswachsen.

2 – Bildschulen gehören zur Infrastruktur der Kantone und Gemeinden. Sie sind Orte des ästhetischen Lernens und sichern die Grundversorgung mit kultureller Bildung.

3 – Bildschulen vernetzen die kantonale Bildungslandschaft. Sie schmieden Allianzen mit Gemeinden, Schulen, Vereinen, Jugendeinrichtungen, Kulturräumen und gewährleisten eine ganzheitliche Bildung.

4 – Bildschulen stärken die Persönlichkeit. Sie erwarten bei jedem und jeder das Unerwartete und geben Werkzeuge in die Hand, um Stärken sichtbar zu machen.

5 – Bildschulen sind Werkstätte. Sie bieten Raum, Mobiliar, Werkzeuge und Geräte, um verschiedene handwerkliche Fähigkeiten zu lernen und zu entwickeln.

6 – Bildschulen fördern den Dialog. Sie sind Stätten der Begegnung und Kommunikation und verstehen kulturelle Vielfalt als Reichtum.

7 – Bildschulen geben Orientierung. Sie unterstützen Kinder und Jugendliche in Aufmerksamkeit und kritischem Wahrnehmen und schärfen Sinne und Verstand, um eigene Wege zu Nischen und Freiräumen zu finden.

8 – Bildschulen gestalten den sozialen und kulturellen Zusammenhalt. Sie sensibilisieren für Werte und Ziele und fördern Teilhabe und soziales Denken.

9 – Bildschulen sind Identifikationsorte. Ihre Räume und Umgebungen fördern Motivation, Identifikation und Selbstwertgefühl.

10 – Bildschulen vermitteln Lebenskunst. Sie stellen über die Künste Fragen zum Leben und tragen zu einer aktiven, kritischen und phantasievollen Haltung bei.